

# Beschlussvorlage

Nr. 298/2009-2014



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
<b>Bauausschuss</b>	<b>30.11.2011</b>	<b>Entscheidung</b>

öffentlich	Berichterstatter: StBOAR Groppe
------------	---------------------------------

## **Errichtung einer Streuobstwiese - Pflanzung von Obstbäumen für Neugeborene - Antrag der Fraktion Bündnis `90/ Die Grünen**

### **Sachverhalt:**

In der Ratssitzung am 14.07.2011 wurde über o. g. Sachverhalt beraten. Die Angelegenheit wurde zur weiteren Beratung an den Bauausschuss verwiesen.

Nach Recherche und Beratung mit den beteiligten Fachbereichen zur Umsetzung einer Maßnahme „Pflanzung von Obstbäumen für Neugeborene“ können folgende Alternativen vorgeschlagen werden:

- Es wird 1 Baum je Jahrgang auf einer öffentlichen Fläche gepflanzt. Neben dem Baum wird eine Hinweistafel/ -säule mit den Jahrgängen und den Namen der geborenen Kinder (Einverständnis der Eltern vorausgesetzt) aufgestellt. Zum Start der Aktion bietet sich der Mehrgenerationenpark in Brakel an. Hier ist Platz für die nächsten 10 Jahre.
- Den Eltern der Neugeborenen wird ein Baum übergeben, der auf einer privaten Fläche (z.B. eigener Garten, Garten der Großeltern etc.) angepflanzt werden kann.

Die zuvor beschriebenen Möglichkeiten erlauben in Hinsicht des Flächenbedarfs eine dauerhafte Umsetzung dieses alten Brauchtums.

Die im Ursprungsantrag gewünschte Anpflanzung eines Baumes für jeden Neugeborenen ist auf Grund der erforderlichen Flächen und des Pflegeaufwands nicht umsetzbar bzw. wirtschaftlich nicht möglich. Ebenso erscheint es nicht sinnvoll, in jeder Ortschaft einen Baum pro Jahr zu pflanzen (vorhandene Flächen).

In dieser Sitzung sollte eine Grundsatzentscheidung getroffen werden, welche der zuvor genannten Alternativen umgesetzt werden soll. Sollte der Ausschuss sich für Variante 1 aussprechen, könnte in der Sitzung im Januar 2012 über die Gestaltung und Umsetzung beraten werden.

Recherchen über das Internet haben ergeben, dass in anderen Kommunen die Kosten entweder durch Spenden oder durch Beteiligung der Eltern gedeckt werden.

Kostenschätzung (Kosten für Pflegearbeiten, Rückschnitt etc. sind nicht berücksichtigt):

Nach Rücksprache mit dem Fachunternehmen Tegetmeier aus Brakel kann für Flächenbedarf und Kosten mit folgenden Zahlen gerechnet werden:

- Pro Baum ca. 100 m<sup>2</sup> Platzbedarf.
- 1 Baum ca. 10-12 cm Durchmesser nur Liefern 25-30 €
- 1 Baum ca. 10-12 cm Durchmesser liefern und einpflanzen 50 €
- Die Verankerung, Düngung und erste Bewässerung kostet zusätzlich 32 €.

Da es sich bei zuvor genannten Preisen um Netto-Preise handelt, können pro Baum 100 € angesetzt werden.

**Beschlussvorschlag:**

Formulierung nach Beratung in der Sitzung

Brakel, 24.09.2014/FB 3/Nolte  
Der Bürgermeister

Hermann Temme